Ressort: Politik

Griechenland: Kauder bestärkt "Nein" zu weiterem Schuldenschnitt

Berlin, 27.08.2013, 19:42 Uhr

GDN - Die Bundesregierung bleibt ungeachtet gegenteiliger Expertenmeinungen bei ihrem "Nein" zu einem weiteren Schuldenschnitt für Griechenland. "Es hat einen gegeben, und es wird keinen weiteren geben", so Unions-Fraktionschef Volker Kauder (CDU) am Dienstag in der ZDF-Sendung "illner intensiv".

Eine weitere solche Maßnahme wäre "ganz schlecht für Europa und auch für die Sparerinnen und Sparer in unserem Land", betonte der CDU-Politiker. Die SPD geht hingegen von einem weiteren Schuldenschnitt aus. "Er wird in irgendeiner Form kommen", betonte ihr Fraktionschef Frank-Walter Steinmeier. Wenn die Regierung vor der Bundestagswahl etwas anderes sage, sei sie "unehrlich". Griechenland könne seinen enormen Schuldenstand ohne weitere "Maßnahmen" gar nicht bewältigen. Nach der Wahl werde über veränderte Zahlungsbedingungen für die Griechen diskutiert werden. "Das ist nichts anderes als eine andere Form von Schuldenschnitt", sagte Steinmeier. Unionsfraktionschef Kauder allerdings will Laufzeitverlängerungen und niedrigere Zinsen nicht als Schuldenerlass durchgehen lassen. "Wenn wir kleine Veränderungen vornehmen, ist das etwas anderes als ein Schuldenschnitt", entgegnete er.

Bericht online:

https://www.germandailvnews.com/bericht-20537/griechenland-kauder-bestaerkt-nein-zu-weiterem-schuldenschnitt.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD 483 Green Lanes UK, London N13NV 4BS contact (at) unitedpressagency.com Official Federal Reg. No. 7442619